

erworben. Der Anspruch der letzteren war im ganzen auf 43 000 000 Acres festgestellt worden. Bestand am 30./6. 1916: 6 586 898 Acres.

Kapital: § 248 000 000 St.-Aktien in Stücken à § 100. Die ao. G.-V. v. 7./1. 1907 beschloss das A.-K. von § 155 000 000 auf § 250 000 000 zu erhöhen.

4 % Prior Lien 100 Jahre Bonds im Höchstbetrage von § 130 000 000 in Stücken auf den Inhaber lautend von § 500 und § 1000 mit dem Rechte der Eintragung auf Namen in Abschnitten von je § 100, 500, 1000 u. in Vielfachem von § 100; in Umlauf am 30./6. 1916: § 112 085 500. Zs.: Viertelj. am 1./1., 1./4., 1./7., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf bis zu höchstens 110 % aus der einen Hälfte der Erträge der Ländereien, aber nicht mehr als für § 500 000 in einem Jahr; anderenfalls ist das Kapital der 4 % Bonds ohne vorgängige Kündig. am 1./1. 1997 fällig. Zahlst. dieselben wie für die Vorz.-Aktien. Zahlung der Coup. in Deutschland zum festen Satze von § 1 = M. 4.20. Als Sicherheit ist eine Hypothek auf die Hauptlinie, Zweiglinien, Bahnhöfe u. alles andere Eigentum der Northern Pacific Railway Company, ferner auf alle in Zukunft aus dem Erlös von auf Grund der Hypoth. auszugebenden Bonds Erworbene eingetragen. Kurs Ende 1896—1916: In Berlin: —, 93.40, 100.60, 102.50, 105.20, 103.70, 103, 102.90, 103.90, 104.70, 103.10, 99.75, 102.90, 102, 100.60, 100.50, 98.70, 92.40, —, —, 118 %. — In Frankf. a. M.: 85.20, 93.55, 100.60, 102.40, 105, 104, 103.20, 102.80, 104.10, 104.30, 102.75, 99.50, 102.80, 102.20, 101, 100.40, 98.80, 92.50, 94.75*, —, 118 %. — In Hamburg: 80.25, 88, 94.60, 101.25, 104.50, —, 103.50, 102.25, 103.75, 104, 103, 99, 102.75, 102, 99.85, 100, 97, 92, 93.50*, —, 118 %.

3 % General-Lien 150 Jahre Gold Bonds im Höchstbetrage von § 60 000 000 in Stücken auf den Inhaber lautend à § 500, 1000 mit dem Rechte der Eintragung auf Namen in Abschnitten von je § 100, 500, 1000 und im Vielfachen von § 100; in Umlauf am 30. Juni 1916: § 60 000 000, von denen § 5 398 500 im Besitz der Ges. Zinsen: Vierteljährlich am 1. Febr., 1. Mai, 1. Aug., 1. Nov. Tilgung: Falls Prior Lien Bonds nicht zu 110 % gekauft werden können, so werden die unverwendeten Erträge aus den Landverkäufen des betreffenden Jahres zum Ankauf nicht über pari von 3 % General-Lien-Bonds verwendet, im übrigen ist das Kapital der 3 % Bonds ohne vorhergehende Kündigung am 1./1. 2047 fällig. Zahlstelle u. Zahlungsmodus: Wie bei 4 % Prior-Lien-Bonds. Als Sicherheit dient eine der Prior-Lien-Mortgage unmittelbar nachstehende und untergeordnete, auf das gleiche Eigentum eingetragene Hypothek. Kurs Ende 1896—1916: In Berlin: —, 59.90, 68.75, 65.50, 70.80, 72.50, 72.60, 71.50, 74.80, 76.75, 74.50, 67.75, 73, 74, 71.60, 69.70, 67.80, 63.90, 66.60*, —, 87 %. — In Frankf. a. M.: 52.30, 59.90, 68.65, 65.10, 70.90, 72.30, 72.50, 71.20, 74.60, 76.30, 74.60, 68.70, 73, 73.80, 71.10, 69.50, 68.30, 64.20, 66.30*, —, 87 %. — In Hamburg: 49.10, 56.75, 65.60, 64, 70.20, —, 72, 71.25, 74.50, 76.50, 76, 68.50, 72.50, 74, 70.80, 69, 68, 64, 65.50*, — 87 %.

Geschäftsjahr: 1. Juli bis 30. Juni, das erste Geschäftsjahr aber v. 1. Sept. 1896 bis 30. Juni 1897. **Gen.-Vers.:** Im Okt. **Stimmrecht:** Jede Aktie = 1 St. **Gewinn-Verteilung:** Siehe Kapital.

Bilanz am 30. Juni 1916: Aktiva: Bahnanlage u. Ausrüstung 488 984 795, Tilg.-F. 1207, Depositen anstelle von verkauftem mit Hypothek belasteten Eigentum 3 847 890, Grundbesitz 2 444 974, Anlagen bei zugehörigen Ges.: Aktien 140 467 141, Bonds 25 430 775, Noten 6 530 182, Vorschüsse 1 429 282, andere Anlagen: Bonds 25 000, Kasse 18 305 323, Spez.-Depos. 1 831 006, Darlehen u. Wechsel 42 533, Guth. aus dem Betriebs- u. Wagenverkehr bei anderen Ges. 1 588 697, Guth. bei Agenten u. Kondukteuren 796 048, verschied. Aktiva 3 689 879, Material u. Vorräte 6 588 836, aufgelaufene, noch nicht fällige Zs., Div. u. Pachten 309 053, Betriebs-F. Vorschüsse 31 037, Kasse u. Sicherheiten im Versch.-F. 5 803 206, unerledigte Debetposten 258 125. — Passiva: A.-K. 248 000 000, Mortgage Bonds 322 685 000, davon im Besitz der Ges. 9 149 500, bleiben 313 535 500, Guth. anderer Ges. aus dem Betriebs- u. Wagen-Verkehr 1 061 909, geprüfte Rechnungen u. Löhne 9 675 621, verschied. Passiva 520 028, noch nicht bezahlte fällige Zs. 1 873 109, do. Div. 1854, aufgelaufene, noch nicht fällige Zs. 509 041, do. Div. 4 340 000, do. Pacht 10 398, andere aufgeschobene Passiva 180 301, aufgelaufene Abnutzung von Ausrüstung 14 748 768, andere unerledigte Kreditposten 14 177 695, Versch. u. Unfall-Res. 5 803 206, aufgelaufene Steuern 2 715 069, noch nicht speziell angelegter Surplus 353 755, Vortrag 90 898 737 = Total § 708 404 989.

Gewinn u. Verlust 1915/1916: Brutto-Einnahmen 75 939 231, Betriebsausgaben 40 366 412, Betriebsüberschuss 35 572 819, davon ab Eisenbahnsteuern 5 073 415, uneinbringliche Eisenbahn-Einnahmen 6214, bleiben 30 493 190, hierzu Miete für Ausrüstung 301 153, Pacht für Lokomotiven u. Wagen 306 157, do. für gemeinschaftlich benutzte Einrichtungen 2 019 951, Einnahmen aus der Verpachtung von Bahnen 287 661, verschied. Pachteinnahme 319 024, verschied. Pachten 40 143, Gewinn aus separat betriebenen Eigentum 21 283, Div.-Einnahmen 4 345 152, Einkommen aus fundierten Sicherheiten 235 306, do. aus nicht fundierten Sicherheiten u. Konten 473 236, do. aus Tilg.-F. u. anderen R.-F. 124 983, verschied. Einnahmen 5211, zus. 38 972 448, davon ab: Pacht für Lokomotiven u. Wagen 123 541, do. für gemeinschaftlich benutzte Einrichtungen 540 556, do. für gepachtete Bahnen 51 332, verschied. Pachten 5339, aufgelaufene Steuern 145, Zs. auf fundierte Schuld 12 303 326, do. auf unfundierte Schuld 25 925, verschied. Ausg. 192 410, bleibt Netto-Einkom. 25 729 874, ab 7 % Div. auf die Aktien 17 360 000, bleibt Überschuss 8 369 874.

Verwaltungsrat: Prärs. Jule M. Hannaford, Vice-Prärs. George T. Slade, St. Paul, Minn.

Dividenden: Auf die Vorz.-Aktien wurden je 1 % bezahlt: am 15./1., 3./3., 3./6., 6./9., 5./12. 1898, 3./3., 5./6., 5./9., 5./12. 1899, 5./3., 5./6., 4./9., 5./12. 1900, 5./3., 5./6., 5./9., 5./12. 1901 u.